

Wie die Keimung von Kresse gehemmt wird

Geräte: zwei flache Teller,

Material: Kressesamen, Apfelsaft, Watte

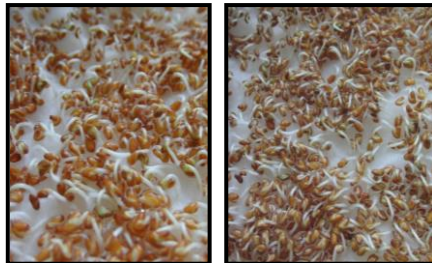
1



Fülle zwei flache Teller mit Watte und streu Kressesamen darauf.

Stelle beide Teller an einen sonnigen Platz zum Fenster.

2



Gieße die Samen zwei Tage mit etwas Wasser.

Wenn du die ersten kleinen Keimlinge entdeckst, dann gieße den linken Teller mit Wasser und den rechten mit Apfelsaft.

3



Nach einem Tag kannst du deutlich einen Unterschied im Wachstum der Kressekeimlinge beobachten.

Die mit Apfelsaft gegossenen Keimlinge wachsen nicht weiter und verkümmern.

Die anderen treiben gut weiter.

Erklärung:

- Wie wir Menschen so brauchen auch Pflanzen für ihr Wachsen bestimmte Hormone.
- Es gibt Pflanzenhormone die unterstützen das Wachsen aber auch andere, die das Wachsen hemmen.
- In der Schale und dem Fruchtfleisch der Äpfel sind gewisse Stoffe, die die Apfelsamen erst keimen lassen, wenn der restliche Apfel rundherum abgefaut ist.
- Diese Stoffe sind auch im Apfelsaft enthalten. Dadurch wird verhindert, dass die Kresse wachsen kann. Wir bezeichnen diese Stoffe als Keimhemmer.

Hinweise:

- Achte darauf, dass die Watte nicht zu feucht ist. Befeuchte sparsam.

Quelle: Wer forscht mit? / dialog - gentechnik.at